

Der Regen kann kommen

Fußball: F-Junioren des SC Langenhagen freuen sich über neue Jacken



Das Team des SC Langenhagen ist jetzt gut ausgestattet. Foto: Privat

LANGENHAGEN (ok). Große Freude herrschte jetzt beim Training der F-Junioren, Jahrgang 2017, des SC Langenhagen. Im Beisein von Abteilungsleiter Christoph Kempa verteilte der Trainer der Mannschaft, Ulrich Hesse, an das gesamte Team neue Regenjacken. Diese Jacken konnten mit Hilfe des neuen Sponsors der Mannschaft, Firma e-Shuttle, beschafft werden. Dank der freundlichen Unterstützung eines Vaters aus unserer Mannschaft kam diese Zusammenarbeit zu Stande, und e-Shuttle übernimmt ab sofort die Patenschaft für die F-Junioren, die nach dem Funinho-System mit drei Mann auf zwei Tore spielen.

Obwohl es nicht geregnet hat, probierten Trainer und Mannschaft die neuen Jacken sofort aus und waren begeistert.

Das Team möchte die Gelegenheit nutzen, und sich ganz herzlich bei dem neuen Paten bedanken und freut sich auf eine weitere Zusammenarbeit.

Wer gern einmal vorbeischauchen möchte, ist freitags ab 16 Uhr herzlich an der Leibnizstraße willkommen. Neue Spieler können kommen, aber auch Trainer und Übungsleiter werden für die momentan 23 Spieler gesucht.

Wer Interesse hat, melde sich bitte bei Trainer Ulrich Hesse unter der Telefonnummer (0174) 1 02 10 86.

Stern-Radtour des ADFC

LANGENHAGEN. Zum Auftakt des Stadtradelns lädt der Fahrrad-Club ADFC regionsweit zur Stern-Radtour zum Stadtradeln-Auftaktfest am Maschsee. In den 21 Kommunen starten Radfahrende: Einer dieser Treffs ist am Sonntag, 26. Mai, um 11.15 Uhr am Rathaus Langenhagen. Zum Mitfahren sind alle Langenhagener herzlich eingeladen. Mit ihnen gemeinsam starten ab Rathaus - unter Polizeischutz - auch die Radfahrergruppen aus Burgwedel, aus Isernhagen und aus der Wedemark zunächst zum Herrenhäuser Garten: Von da aus geht's dann - mit Radfahrenden aus Garbsen und aus Hannover

und auch wieder unter Polizeischutz - über die gesperrten Schnellwege bis zum Maschsee.

Dort sind das Rudolf-von-Benningens-Ufer und das Nordufer komplett nur den Radfahrenden vorbehalten, wodurch Platz entsteht für das große Stadtradeln-Fahrradfest. Das umfangreiche Fest-Programm hat für alle was zu bieten.

Die Mitfahrt ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Mehr Infos über die Tour und das Stadtradeln-Fest stehen auf der Webseite www.AdfcLangenhagen.de/Termine.

Kreative Hobbygärtner werden dringend gesucht

Achter Balkon- und Gartenwettbewerb in Wiesenau

LANGENHAGEN. Der Verein win Wohnen in Nachbarschaften bei der KSG Hannover GmbH sucht die kreativsten Hobbygärtner und Hobbygärtnerinnen in Wiesenau.

Unter dem Motto: "Wir sind bunt in Wiesenau" ruft der Nachbarschaftsverein seinen achten Balkon- und Gartenwettbewerb aus und möchte vor allem eins: tolle Ideen zu diesem Thema sammeln!

Dieses Jahr dreht sich der Balkon- und Gartenwettbewerb um die Entwicklung von Pflanzen ausgehend vom Setzling bis hin zur voll ausgebildeten (Blüten-)Pracht. Gesucht werden tolle Hobbygärten - Ideen, die mit dem Motto in Einklang stehen. „Ich würde mich vor allem über leckere Obst- oder Gemüsearten freuen“, beschreibt Jury-Mitglied Ulrike Pfeuffer ihre Vorstellung von einer bunten Auswahl. „Auch blühende Kräuter wie Lavendel und Basilikum sehen toll aus!“

Landschaftsarchitektin Susanne Stödt von der KSG Hannover GmbH weiß: „Wenn es grünt und blüht, zaubert die bunte Pracht ein Lächeln auf die Gesichter der Menschen. Und durch vielfältige Bepflanzung, zum Beispiel blaue Kornblumen, rote Chili oder grüne Zucchini wird der Balkon oder Garten in eine lauschige Sinnes-Bar verwandelt.“ Natürlich sind das nur einige Beispiele, denn am Ende sind die Ideen der Balkon- und Gartenfreunde gefragt. Die Bepflanzung, die das diesjährige Motto am stärksten widerspiegelt, gewinnt.

Christine Güldenring berichtet: „Um bei jungen Menschen die Freude am „Gärtnern“ zu wecken und zu fördern, lobt die Jury eine neue Kategorie aus: „Meine bunten Blumen“ - speziell für Kinder und deren Familien.“ Unterstützung bekommen die kleinen grünen Daumen von den Tontöpfe bunt bemalt und auch gleich mit Blumenerde und Samen befüllt.

Auch in diesem Jahr wird der Garten- und Balkonwettbewerb mit den Mitteln aus dem Städtebausanierungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt - Wiesenau“ gefördert. „Die Stadt Lan-



Die Jury-Mitglieder: Christine Güldenring, Ulrike Pfeuffer (vorn von links), dahinter: Heidi Ethner (von links), Fritz Rohn, Gerd Schulz, Christine Söhlke, Wolfgang Nimmich, Anette Körner und stammt von Jonas Gonell. Foto: Jonas Gonell

genhagen unterstützt den Balkon- und Gartenwettbewerb gerne, denn hier geht es um die Aufwertung des Wohnumfeldes“, berichtet Christine Söhlke, die im Bereich Stadtplanung und Geoinformation für das Sanierungsgebiet "Sozialer Zusammenhalt Wiesenau" tätig ist.

Gestartet wird in diesem Jahr auf dem Frühlingsfest am Sonntag, 26. Mai, in der Zeit von 12 bis 16 Uhr mit einer Pflanz-Tauschbörse von Setzlingen. Bei der Tauschbörse können alle Menschen mitmachen, die einen Balkon, ein Beet oder einen Garten haben - unabhängig davon, ob auch am Wettbewerb teilgenommen werden möchte. „Getauscht werden können Setzlinge, die sowohl im Garten, als auch auf dem Balkon angepflanzt werden können, z.B. Sonnenhut, Astern, Herbstzeitlose, Schlüsselblumen, Margeriten, Tomaten, und auch Kräuter wie Lavendel und Rosmarin“, schlägt Wolfgang Nimmich vor. Wer sich zum Wettbewerb anmeldet und keine Setzlinge zum

Tauschen anbieten kann, erhält an diesem Tag eine Pflanze. Um eine Spende dafür freut sich die Jury! . Anmeldungen können dann noch bis zum 7. Juni im Quartierstreff Wiesenau abgegeben werden.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist ganz einfach: „Interessierte melden sich an, zaubern einen Traumgarten, ein Traumbet oder einen Traumbalkon und die Jury entscheidet, wer gewinnt!“ so beschreibt es Heidi Ethner. Es wird in drei Kategorien bewertet: Gärten, Balkone und Terrassen / Beete.

Bis Mitte Juli kann dann gepflanzt, gestaltet und dekoriert werden. Blumen, Stauden, Gemüse, Kräuter und auch Obst dürfen ins Rennen geschickt werden: ob einjährig oder mehrjährig - hauptsächlich essbar und zierbar!

Gerd Schulz erinnert sich noch gut an die vorherigen Balkon- und Gartenwettbewerbe: „In den letzten Jahren haben sich die Wiesenauer und Wiesenauerinnen soviel Mühe gegeben. Ihre

Begeisterung war deutlich zu spüren und hat das Quartier bunt und vielfältig gemacht!“ Fritz Rohn ergänzt: „Wir freuen uns, wenn auch in diesem Jahr viele Wiesenauer und Wiesenauerinnen ihren grünen Daumen entdecken und mitmachen!“

Am 15. und 16. Juli startet die Jury ihre Rundgänge, um die Balkone und Gärten zu bewerten. Auf die glücklichen Gewinner warten tolle Preise. Die Preisverleihung findet im Rahmen des zehnten Geburtstages des Quartierstreff Wiesenau am Montag, 7. Oktober, statt.

Die Jury besteht dieses Jahr aus Heidi Ethner, Christine Güldenring, Ulrike Pfeuffer, Wolfgang Nimmich, Gerd Schulz und Fritz Rohn (alle ehrenamtlich aktiv bei win), Susanne Stödt (Landschaftsarchitektin, KSG Hannover), Jonas Gonell (Fotograf) und Christine Söhlke (Stadtplanung und Geoinformation Stadt Langenhagen). Die Koordination des Wettbewerbs übernimmt Anette Körner (Quartiersmanagerin KSG Hannover).

Verlobung, Hochzeit und andere familiäre Ereignisse

Informieren Sie Freunde, Verwandte und Bekannte mit einer Anzeige in dieser Zeitung.

Marktplatz 5 im CCL • 30853 Langenhagen

Tel. (05 11) 72 80 80 oder (0511) 518 21-11

E-Mail: service@langenhagener-echo.de

service@wedemark-echo.de



Gestalten Sie Ihre Familienanzeige einfach selbst!
In unserem Online ServiceCenter unter www.extra-verlag.de